



•HAUS & UMWELT

„Energiesparen und umweltbewusstes Wohnen“

4.-20. SEPTEMBER 1987

EINE AUSSTELLUNG
IN DER
ARHEILGER HEAGHALLE
DARMSTADT

Nahezu täglich sind Meldungen über Umweltkatastrophen in den Medien zu finden: Waldsterben, Tschernobyl, Rheinverschmutzung, Ozonloch, langfristige Klimaveränderungen, steigende Radioaktivität, Gewässerverschmutzung, Dürren,

Es folgen lange, teils hitzige Diskussionen; Gutachten werden in Auftrag gegeben, die oft ohne Folgen in Schreibtischen verschwinden, gelegentlich sind sie Anstöße für Gesetzesvorlagen, - aber Gesetze allein reichen nicht aus.

Tatsächlich kann sich nur dann etwas ändern, wenn ein jeder Einzelne seinen Umweltbeitrag leistet. **JEDER EINZELNE IST GEFORDERT !**

Der BUND will mit dieser Ausstellung Anregungen, Informationen und Hilfestellungen zum umweltbewußten Verhalten geben.

Von der Ausstellung angesprochen sollen werden: Bauherren und Hausbesitzer, Mieter, Hausfrauen, Handwerker, Architekten, Politiker, Lehrer und Schüler, Studenten,

Auf Schautafeln und mit vielfältigem Anschauungsmaterial informieren wir über aktuelle Energie- und Umweltthemen. Modelle veranschaulichen neue Technologien und zeigen den Stand der serienreifen Entwicklung. Ortsansässige Fachleute stehen für ausführliche Beratungen und individuelle Planung zur Verfügung und stellen Produkte vor, die auch zum Verkauf stehen.



IM EINZELNEN SIND FOLGENDE SCHWERPUNKTE VORGESEHEN :

Energiesparen, - die wichtigste Energiequelle

Die Bedeutung des sparsamen Umgangs mit Energie als Beitrag zur Lösung des "Energieproblems" wird dargestellt.

Wärmedämmung rund ums Haus

Mit sinnvoller Wärmedämmung kann der Energieverbrauch erheblich verringert werden. Wir zeigen verschiedene Materialien und konstruktiv unterschiedliche technische Lösungen.



Effektives Heizen und Warmwasserbereitung

Moderne Heiz- und Regelstechniken helfen, die Energie optimal zu nutzen. Wegen der hohen Verluste bei der Stromerzeugung sollte Strom nicht zum Heizen verwendet werden.

Stromsparen mit modernster Technik

Sowohl bei der Beleuchtung als auch bei den Haushaltsgeräten bringt der Einsatz des jeweils fortschrittlichsten Gerätes erhebliche Einsparungen. Der Verbraucher kann durch sein Kaufverhalten und gezielte Nachfrage diese Entwicklung unterstützen und beschleunigen.



Wärme und Strom von der Sonne

Langfristig wird die Sonne unsere sicherste und billigste Energiequelle sein. Die solare Warmwasserbereitung ist bei richtiger Auslegung schon heute wirtschaftlich. Sowohl Sonnenkollektoren (Wärme) als auch Solarzellen (Strom) werden als Modelle und auch als fertige funktionsfähige Geräte ausgestellt sowie eine umfassende Beratung angeboten.

Sparsamer Umgang mit Wasser

Wasser in Trinkwasserqualität ist ein Rohstoff, der knapp wird, wenn wir weiterhin so verschwenderisch damit umgehen. Wir beraten und zeigen Möglichkeiten zur Halbierung des Wasserverbrauchs im Haushalt durch wassersparende Maßnahmen (Armaturen etc.) in Küche, Bad und WC, ferner Möglichkeiten der Trinkwassereinsparung durch Verwendung von Regen- und Grauwasser, - technische Anlagen und betriebliche Hinweise.



Natürliche Baustoffe und Farben

Viele handelsübliche Baustoffe und Farben vergiften nicht nur unsere Umwelt sondern auch uns selbst. Deshalb geht der Trend zu umweltfreundlichen und natürlichen Produkten, die in gleicher und besserer Qualität von mehreren Firmen vorgestellt und angeboten werden.

Weniger Chemie im Haushalt

Beim Verwenden von üblichen Wasch- und Putzmitteln wird die Umwelt stark belastet. Wir berichten über Erfahrungen mit umweltfreundlichen Mitteln aus dem "Ökoputzschrank".



Zukunftsweisende Lösungen beim Müllproblem

Einmal entstandener Müll ist durchs Wegwerfen nicht aus der Welt. Er landet in Deponien, - mit all den bekannten Problemen oder in Verbrennungsanlagen, - mit Abgasbelastung und Filterstäuben. Daher: 1. Müll vermeiden, 2. stoffliche Wiederverwertung von Wertstoffen, 3. Kompostierung von organischen Abfallstoffen, 4. nicht verwertbare Reste umweltfreundlich deponieren. Wir stellen u. a. ein erprobtes Müllkonzept einer deutschen Großstadt vor und geben Tips, wie jeder Einwohner zur Reduzierung der Müllmenge beitragen kann.

Abendveranstaltungen:

- Vortrag mit Diskussion "Chemie im Haushalt"
Vortrag "Rekommunalisierung der Energieversorgung" und
Diskussion mit Vertretern von Kommunen und Versorgungsunternehmen zum Thema "Energiekonzept für Darmstadt"
Vortrag "Solaranlagen"
Vortrag mit Diskussion "Neue Wege in der Abfallwirtschaft"

Begleitveranstaltungen während der Öffnungszeiten in der Ausstellung:

- Kurzvorträge zu Einzelthemen
***Führungen für Schulklassen und Gruppen
Beratung an Ständen
Vorführungen
Verkauf von Material und Produkten
Imbiß-Kiosk

***Anmeldung erforderlich!



Ferner werden Besichtigungen angeboten, u. a. von Häusern mit Solaranlagen im näheren Umkreis, einem Lehmhaus und wärmegeprägten Häusern etc. und einem Blockheizkraftwerk.

Diese Ausstellung ist keine kommerzielle Veranstaltung. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) als Veranstalter ist als gemeinnützig anerkannt. Für Ausstellung und Rahmenprogramm wurden Zuschüsse bei öffentlichen Institutionen beantragt. Trotzdem ist zur erfolgreichen Durchführung und Finanzierung der Ausstellung die Hilfe von Privatpersonen notwendig.

WIR BITTEN SIE DAHER UM SPENDEN !

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Kontaktadressen:

Projektgruppe Ausstellung des
BUND Ortsverbandes Darmstadt:
Dr. Rudolf Albrecht
Seewiesenstr. 4
6100 Darmstadt 12
Tel. 06151 - 376727

BUND Ortsverband Darmstadt:
Brigitte Martin
Dreieichweg 11
6100 Darmstadt 12
Tel. 06151 - 37931

Spendenkonto:

Sonderkonto Rudolf Albrecht
Vereinsbank DA-Arheilgen
BLZ 508 601 04
Kontonummer 30 51 55 177
Stichwort "Ausstellung Haus und Umwelt"

Es beteiligen sich u. a. :

Arbeitsgemeinschaft Solartechnik Bergstraße (AGSB)
ASTa der TH-Darmstadt
Treff für angepaßte Technologie Darmstadt (TAT)
verschiedene Initiativgruppen Darmstadts
Kreuzkirchengemeinde DA-Arheilgen
Landkreis Darmstadt Dieburg
Institut für Wohnen und Umwelt Darmstadt (IWU)
Hausfrauenbund Darmstadt
Firmen aus dem südhessischen Raum

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland
e. V.



BUND

Ortsverband
Darmstadt